

Buchbesprechungen

4. Nicolai, B.: Atlas der Brutvögel Ostdeutschlands. Mecklenburg/Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen. - Gustav Fischer Verlag, Jena - Stuttgart, 1993. ISBN 3-334-60440-3. 314 S., 249 Abb., davon 208 Verbreitungskarten.

Der vorliegende Atlas enthält die Ergebnisse der Brutvogelkartierung Ostdeutschlands von 1978 bis 1982, die von mehr als 780 Mitarbeitern zusammengetragen wurden. Für das Gebiet der ehemaligen DDR fehlte bisher ein aktuelles, flächendeckendes Verbreitungsbild der Brutvögel, und nur für wenige ausgewählte Arten gab es umfassendere Angaben. Ziel dieses Buches ist es nicht nur, Verbreitungskarten, -muster und -grenzen aufzuzeigen, sondern außerdem durch eine Analyse der Struktur der Avifauna einen Beitrag zum Naturschutz und eine fundierte Grundlage für weitere faunistische Untersuchungen zu leisten. Der Atlas enthält für über 200 Brutvogelarten Verbreitungsbilder, Häufigkeitskarten und kurze Texte mit Angaben zu Faunentyp, Status und Brutbestandssituation (bei vielen Arten sogar bis 1990/91). Diese Informationen werden durch eine Bewertung der Vogelarten hinsichtlich Gefährdungsgrad und Schutzwürdigkeit ergänzt.

Das Buch bietet dem Leser einen guten Überblick über die Vogelwelt einer großen Region. Als Basis-Information für den praktischen Natur- und Artenschutz, die Bewertung von Lebensräumen und für landschaftsplanerische Maßnahmen kann es nicht hoch genug eingeschätzt werden. Hoffentlich ist es nicht eines Tages traurige Dokumentation einer Vogelvielfalt vergangener Zeiten.

J. Diller

5. Geisel, O.: Die Krankheiten von Steinmarder *Martes foina* (Erxleben, 1777) und Baumarder *Martes martes* (Linné, 1758), - unter besonderer Berücksichtigung pathologischer Organbefunde. - Advances in Veterinary Medicine - Fortschritte der Veterinärmedizin, Nr. 43. 1992. Paul Parey, Berlin - Hamburg. ISSN 0931-4229, ISBN 3-489-52516-7. 134 Seiten, 78 Abbildungen, 11 Tabellen.

In dieser Monographie werden die bisher publizierten Kenntnisse über die Krankheiten der Marder zusammengefaßt und durch Untersuchungsergebnisse des Verfassers an umfangreichem Sektionsmaterial ergänzt. Neben Angaben zu Krankheitsverlauf, Diagnostik und Bekämpfung sind besonders die pathologischen Organveränderungen berücksichtigt. Zudem werden die Todes- und Krankheitsursachen bei Mardern aus Bayern an Hand eigener Erhebungen des Autors dargestellt. Dem veterinärmedizinischen Teil ist ein allgemeines Kapitel vorangestellt, das über Systematik, Lebens- und Verhaltensweisen der Marder, Morphologie, Anatomie und jagdliche Bedeutung informiert. Das Buch dürfte nicht nur für Tierärzte und Pelztierzüchter, sondern auch für Zoologen und Jäger von Nutzen sein.

J. Diller

6. Goulet, H. & J. T. Huber (Eds.): Hymenoptera of the world: An identification guide to families. - Research Branch, Agriculture Canada, Publication 1894/E. Ottawa, Ontario 1993. VII und 668 S. (Großformat).

An diesem umfassenden, großzügigen Buch haben neben den beiden Herausgebern neun weitere ausgezeichnete Spezialisten bestimmter Hymenopteren-Gruppen mitgearbeitet. Dem Andenken an einen von ihnen, dem verstorbenen W. R. M. Mason, ist das Werk gewidmet. Es umfaßt 16 Kapitel, jeweils mit eigenem Literatur-Verzeichnis. Auf vier einleitende Kapitel 1. "Introduction", 2. "Order Hymenoptera", 3. "Structure" (mit illustriertem "Glossary" der einzelnen Merkmale) und 4. "Use of keys" folgt ein Schlüssel zu den Superfamilien der Hymenoptera und anschließend (6-16) die Kapitel zu den einzelnen Superfamilien. Jedes hiervon umfaßt Schlüssel zu den Familien und Subfamilien (in denen zahllose Textfiguren auf die entscheidenden Merkmale hinweisen), Diagnosen und weitere Angaben zu den Taxa und großzügige ganzseitige Habituszeichnungen je eines Vertreters, oder Taxons. Das Buch ist überaus bequem zu benutzen, und die Kompetenz der Verfasser garantiert höchste Genauigkeit. So wird es für viele Jahre grundlegend für einen Überblick über die Vielfalt der Hautflügler und hilfreich für deren Bestimmung sein.

E. Haeselbarth

7. Burke, T., Dolf, G. Jeffreys, A.J. Wolff, R.: DNA Fingerprinting: Approaches and Applications. - Birkhäuser Verlag, Basel, 1991. 400 S.

Kaum ein Zweig der Molekularbiologie hat so rasende Fortschritte und Erfolge vorzuweisen, wie das erst vor etwa acht Jahren entwickelte DNA fingerprinting. Der Erfolg liegt sicher an den enormen Einsatzmöglichkeiten, sei es in der molekulargenetischen Grundlagenforschung, in der Medizin, in Taxonomie, Evolution und Populationsökologie, bis hin zur Aufklärung von Verbrechen. Die 29 Originalarbeiten dieses Bandes sind in folgende Sektionen gegliedert: "Molecular genetics of hypervariable DNA", "Population genetics and evolutionary biology", "Economically important animals and plants" und "Implementation of DNA typing", wobei für den Zoologen vor allem die Sektionen 2 und 3 von Interesse sind. Dieses empfehlenswerte Fachbuch spiegelt den aktuellen Wissensstand auf dem modernen Gebiet wider; ein Folgeband über spezielle Einsatzmöglichkeiten in der zoologischen Forschung wäre wünschenswert.

R. Gerstmeier

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [018](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 44](#)